

Behncke/Tricura: Allianz geschmiedet

Mit dem „Wave“-Bodensauger hat die Firma Dolphin ein Produkt speziell für die Bedürfnisse der Betreiber von öffentlichen Bädern entwickelt. Für den Vertrieb und den Service dieses Produkts haben die Firmen Behncke und Tricura eine Allianz geschmiedet. Während sich Tricura mit seinem in diesem Bereich wohl bekannten Team um den Vertrieb kümmert, übernimmt Behncke den dazu gehörigen Service. Besiegelt wurde die neue Partnerschaft im Rahmen der Messe interbad in Stuttgart von den beiden Geschäftsführern Markus Weber (rechts, Behncke) und Thomas Dassler. www.behncke.com, www.tricura.com



Desjoyaux: Neue Ausstellung mit Mustercharakter

Mitte Oktober hat in Neufahrn bei München der erste deutsche Flagship-Store des französischen Pool- und Whirlpool-Spezialisten Desjoyaux eröffnet. Auf einer Fläche von rund 1000 Quadratmetern (Innen und Außen) zeigt Desjoyaux hier einen Querschnitt durch das breite Sortiment an Pools und Whirlpools sowie Pool-Technik, -Zubehör und -Accessoires. Die Raumgestaltung orientiert sich dabei an den französischen Desjoyaux-Shops und dient als Muster für weitere Flagship-Stores, die in den nächsten Jahren in Deutschland, Österreich und der Schweiz eröffnet werden sollen. Im Außenbereich ermöglichen zudem drei voll funktionsfähige Schwimmbekken praxisnahe Beratungs- und Planungsgespräche.

Geschäftsführer des neuen Desjoyaux-Shops in Neufahrn ist Axel Steinbach, der bereits seit einigen Jahren die Deutschlandzentrale von Desjoyaux leitet und bisher die deutschen Desjoyaux-Partner von Frankfurt aus betreut hat. Mit der Eröffnung des Shops zieht auch die Deutschlandzentrale nach Neufahrn um. Im Rahmen der Eröffnungsfeier gab es auch unter den Gästen strahlende Gesichter: Familie Weise erhielt aus den Händen von Axel Steinbach (3. v.r.) und Desjoyaux-Junior-Chef Nicolas Desjoyaux (ganz rechts) einen Pool-Bausatz „Click'it“ im Wert von knapp 6000 Euro, den die Weises bei einem Preisausschreiben gewonnen hatten. www.desjoyaux.de

Schlemmer: Experten diskutieren über Energie

Auf Initiative der Firma Schlemmer eco-tech trafen sich Vertreter aus Industrie, Handel, Dienstleistung und Politik am 12. und 13. Oktober im Schlemmer-Werk in Hassfurt. Mit dabei waren Sven Kersten, Leiter Wärmepumpen Marktplatz NRW der EnergieAgentur.NRW, Frank Meier, Head of Product Marketing Renewable Energy bei Stiebel Eltron, von der GC-Gruppe und G.U.T. Gruppe Kurt Vöhringer, Carsten Janssen und Jörn Hedtke sowie Johannes Gunst, Geschäftsführer der Topras-Gruppe, Dr. Hans P. Johnen-Karhoff, Inhaber des gleichnamigen Studios für Architektur & Design sowie Roland Meißner, Hagen Lennartz, Norbert Hausfelder und Josef Minster (CEO) von Schlemmer. Im zweitägigen Workshop suchten die Experten nach künftigen gemeinsamen Vertriebsmöglichkeiten und Absatzmärkten für innovative Produkte im Bereich der regenerativen Energien. Im Mittelpunkt stand dabei die „Polyflex Sunny-Poolheizung“ von Schlemmer eco-tech (siehe auch **Schwimmbad & Sauna** 7/8-2010, S. 68). Künftig soll dieses System in Kombination mit Wärmepumpentechnik in einer abgestimmten Strategie im internationalen Markt für regenerative Energiesysteme positioniert werden. Angedacht sind dabei zum Beispiel Kooperationen mit den möglichen Partnern Stiebel Eltron, einem der führenden Hersteller im Bereich der Haus- und Systemtechnik, der GC-Gruppe und der G.U.T Gruppe, den nach eigenen Angaben branchenführenden Großhändlern für Haustechnik, der Topras GmbH, einem Zusammenschluss von europaweit mehr als 60 namhaften Unternehmen der Schwimmbad- und Wellness-Branche in der Premiumklasse sowie dem Studio für Architektur & Design, einem Team aus spezialisierten Archi-

tektekn und Designern, das unter der Leitung des Architekten Dr. Hans P. Johnen-Karhoff seit mehr als 25 Jahren national und international erfolgreich im Schwimmbad- und Wellness-Bau tätig ist. Sven Kersten, Leiter Wärmepumpen Marktplatz NRW der EnergieAgentur.NRW, begrüßt diese Initiative ausdrücklich: „Die Stärkung regenerativer Energien und das Finden von Lösungen für dieses Energiesegment werden seitens Bund und Ländern gefördert. Wir sind glücklich, dass Unternehmen innovative Lösungen entwickeln und damit im öffentlichen als auch privaten Bereich energie- und kosteneffiziente Systeme anbieten.“

www.schlemmer.com

